

Einmal Bläserklasse

Stadtkapelle Althofen

Jana Mitterdorfer



Trompeter, Querflötistin &
Hornistin lernen Tenorhorn



Stadtkapelle Althofen



- Kapellmeister: Armin Korak
- Obmann: Jürgen Rossegger
- Jugendreferentin: Jana Mitterdorfer
- kein eigenes Jugendorchester
- Palmsonntagskonzert & lange Nacht des Frühschoppens
- ca. 40 Musikerinnen
- ca. 15 Jungmusikerinnen



Die Idee



Links ein Hornist rechts ein Trompeter, die sich an der Klarinette probieren

Das Prinzip der Bläserklasse kennt man normalerweise aus der Musik- oder Volksschule.

Dabei lernen die Kinder von Grund auf ein neues Instrument und spielen schon nach ein paar wenigen Einzelstunden zusammen im Orchester.

Dieses Konzept wurde etwas umgebaut und dann für die Jugend der Stadtkapelle Althofen verwendet – jedoch nicht über einen längeren Zeitraum, sondern kompakt an nur einem Tag.

Die Idee dahinter war, dass die Kinder die anderen Instrumente und ihre Schwierigkeiten kennenlernen und besser verstehen und so in der Kapelle besser zusammen spielen und natürlich auch, dass die Kinder eine stärkere Gemeinschaft bilden

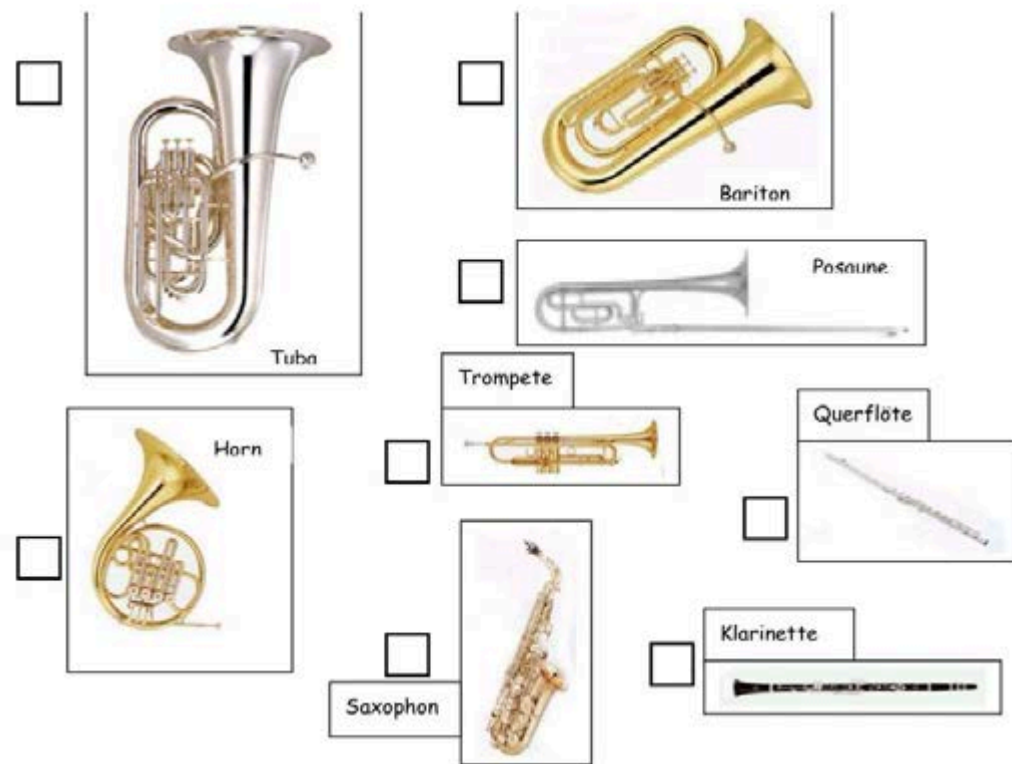
Vorbereitungen

Anmeldung „Bläserklasse“ für den 2ten November 2024

Name: _____

Instrument: _____

Bitte suche Dir 3 der folgenden Instrumente aus...



- Die Jugend der Stadtkapelle Althofen konnte sich via Anmelde-Zettel (siehe Bild) anmelden
- Die Instrumente wurden nach Anmeldung zugeteilt und die erfahrenen Mitglieder der Stadtkapelle Althofen wurden gefragt als “Lehrer” zu fungieren.
- Die meisten Instrumente kamen von den Kindern selbst, fehlende Instrumente erhielten wir freundlicherweise von MusikAktiv in Spittal an der Drau.
- Die Räumlichkeiten wurden von der Musikschule Althofen zur Verfügung gestellt, die an das Probelokal der Stadtkapelle anschließen.
- Zu Essen gab es zu Mittag Wurstsemmeln und Obst und am Abend Pizza und Snacks, zu Trinken gab es Limos und Wasser.
- Lehrunterlagen wurden aus dem Kurs “Yamaha -Bläser-Klasse” genutzt



Zuteilung der Instrumente

Auf dem Anmeldezettel konnten die Kinder drei Wunsch-Instrumente ankreuzen und anhand der Instrumentenzuweisung konnte dann jedem Kind eines der Wunsch-Instrumente zugeteilt werden.

		Querflöte	Klarinette	Saxophon	Trompete	Horn	Posaune	Bariton	Tuba	. Wunsch 1	. Wunsch 2	. Wunsch 3	Zuweisung
1.	Jannika Lick	X								Tuba	Bariton	Klarinette	Bariton
2.	Walter Sabitzer					X				Bariton	Klarinette	Querflöte	Klarinette
3.	Lorenz Vallant						X			Horn	Trompete	Saxophon	Trompete
4.	Kristin Streit									Horn	Trompete	Posaune	Horn
5.	Daniel Streit				X					Tuba	Saxophon	Querflöte	Saxophon
6.	Daniel Wohlfahrt									Trompete	Posaune	Querflöte	Trompete
7.	Peter Süssenbacher				X					Posaune	Klarinette	Querflöte	Querflöte
8.	Leonie Wappaunig					X				Trompete	Saxophon	Bariton	Bariton
9.	Matthias Zechner				X					Horn	Saxophon	Querflöte	Horn
10.	Mia Posarnig									Saxophon	Querflöte	Klarinette	Querflöte
11.	Clemens Lebitschnig				X					Saxophon	Querflöte	Klarinette	Klarinette
12.	Finlay Krenbucher			X						Horn		Klarinette	Horn
13.	Sebastian Taferner									Horn	Saxophon	Querflöte	Saxophon
14.	Jessica Taferner						X			Horn	Saxophon	Querflöte	Querflöte
15.	Natalie Taferner		X							Saxophon	Trompete	Querflöte	Trompete
16.	Vanessa Taferner	X								Trompete	Posaune	Horn	Trompete
17.	Ludwig Vallant				X					Querflöte	Klarinette	Bariton	Bariton



Zeitplan

- 8:30**
Treffpunkt und Zuteilung der Instrumente
- 9:00**
Beginn
- 9:00 - 11:00**
Registerprobe mit neuem Instrument
- 11:00 - 11:15** Pause
- 11:15 - 12:45**
Dirigiereinheit Einheit mit Dirigenten Armin Korak
- 12:45 - 13:30** Pause
- 13:30 - 15:00**
Rhythmus-Einheit mit Stefan Lichtenegger (professioneller Schlagzeuger)
- 15:00 - 16:30**
Improvisation
- 16:30 - 16:45** Pause
- 16:45 - 17:30**
Putzen der Instrumente und Erklärungen wie man sein Instrument richtig putzt
- 17:30 - 18:00** Nachbesprechung
- 18:00 - 22:00** Spieleabend

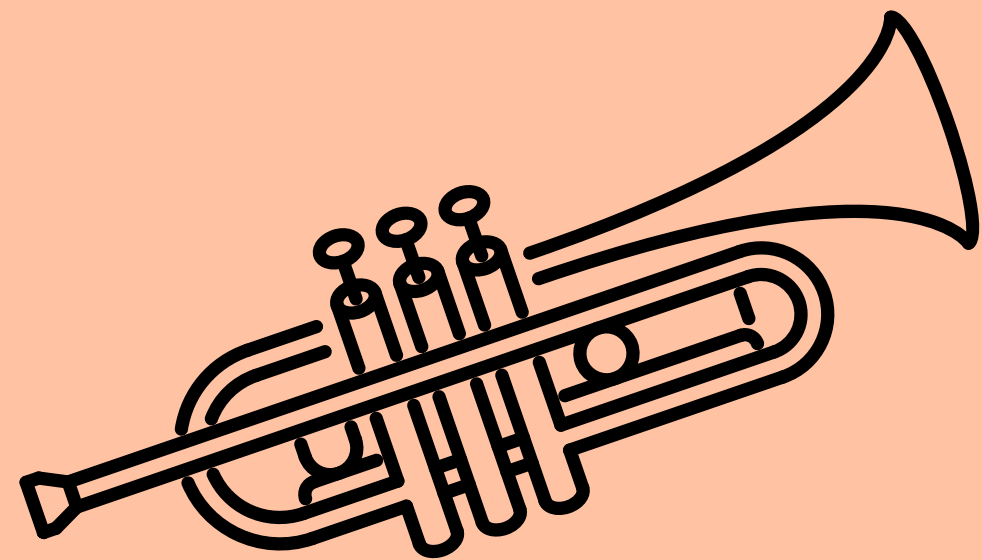
Ablauf & Zeitplan

Nachdem die Kinder ihre “neuen” Instrumente erhielten standen ihnen zwei Stunden zur Verfügung, um bis zu acht Töne zu lernen, dabei lernten sie die Töne nach Zahlen. So konnten die Kinder in der Dirigiereinheit selbst zum Dirigenten werden, indem sie die entsprechenden Zahlen mit den Händen anzeigten.

In der Rhythmus-Einheit spielten die Kinder mit Trommeln verschiedene Rhythmen.

In der Improvisationseinheit konnten sie frei miteinander spielen und lernen, besser auf die anderen Musiker zu hören.

Weiters putzten wir gemeinsam die Instrumente und anschließend gab es noch einen Spieleabend



Beispiel Trompete



5 **G**

○○○

4 **F**

●○○

Trompete

8 **C**

○○○

3 **E**

●●○

2 **D**

●○●

1 **C**

○○○

7 **H**

○○●

6 **A**

●●○

© YAMAHA Schulmusik

YAMAHA
BläserKlasse®

Gemeinsam mit einer Trompeterin der Stadtkapelle Althofen konnten die Kinder mit Hilfe der Griffabelle die ersten Töne auf einem neuen Instrument spielen und das nach nur zwei Stunden. Die Griffabelle, die man links sieht hatten die Kinder natürlich den ganzen Tag über zur Verfügung.





Rhythmuseinheit
mit Stefan



Die besten
Helferlein



Wohlverdienter Spieleabend



Trompeter &
Schlagzeuger lernen
Saxophon

Trompeter &
Schlagzeugerin lernen
Horn



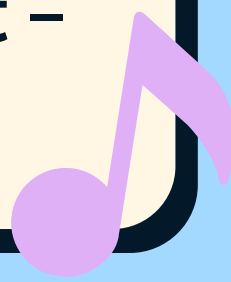


Fazit

Ich durfte den ganzen Tag dabei sein und die Kinder bei “Einmal Bläserklasse” begleiten und war sehr begeistert, wie schnell sich die Kinder an ihr neues Instrument gewöhnten – insbesondere bei großen Umstellungen, wie von Querflöte auf Tenorhorn oder von Schlagzeug auf Saxophon. Alle Kinder konnten alle acht Töne, bzw. die Tonleiter auf ihrem neuen Instrument lernen. Die einzige Ausnahme bildete dabei das Horn, diese schafften vier Töne.

Sehr positiv war der Austausch unter den Kindern, da sie viel Zeit mit Kindern verbrachten, die nicht in ihrem Register waren und während dem Musizieren auch nicht in örtlicher Nähe waren. Dasselbe gilt auch für die erwachsenen Mitglieder, die die Registerproben mit den Kindern durchführten. Darüber hinaus konnten die Kinder auch ein tieferes Verständnis für die anderen Instrumente entwickeln und auch lernen, dass alle Instrumente und Stimmen in der Blasmusik wichtig sind.

Ein möglicher Verbesserungsvorschlag wäre, bereits im Vorfeld passende Bläserklassen-Literatur für Orchester vorzubereiten, da diese schon nach kurzer Probezeit spielbar ist – was mich selbst überrascht hat.





Kosten

- Instrumenten Leihgabe von MusikAktiv Spittal - gratis
- Räumlichkeiten der Musikschule - gratis
- Unterlagen aus Yamaha Bläser-Klasse Kurs - gratis
- Wurstsemmeln - 39,20 €
- Obst - 25,50 €
- Pizzen & Getränke - ca. 100 €

Gesamtkosten - ca. 165 €

